



Asphaltierung der Gemeindewege vor 50 Jahren

In der Sitzung vom 15.4.1967 beschloss der Gemeinderat, auf Empfehlung des Gemeindevorstandes, die Asphaltierung der Dorfstraßen an die Fa. Mayreder zu vergeben. Im Mai 1967 wurde der Großteil der öffentlichen Wege im Bereich Oberdörfel, Unterdörfel und in der Dornach-Siedlung asphaltiert. Im Vorfeld dieser Arbeiten wurden die Nagele- und die Kircher Mühle abgetragen, sowie unübersichtliche Straßenabschnitte entschärft und Engstellen wie z.B. nördlich des Nagele-Futterhauses beseitigt. Auch der Verlauf des „Mühlbachl“ zwischen dem „Gstinig-Brüggele“ und dem „Schulbrüggele“ wurde begradigt und erhielt in diesen Bereich neue Ufermauern. Das Mauerwerk wurde mit Natursteinen, mörtelverfugt ausgeführt Diese Arbeiten führten die Gemeindearbeiter in Eigenregie durch.

Fotos: Ing. Wolfgang Suchanek, Jürgen Fuchs/Berlin, Lois Gomig



 2151 - Mai 1967 Abbruch der Kircher- und Nagele Mühle im Oberdörfel

Die beiden Mühlen werden abgetragen, sie waren schon länger nicht mehr in Betrieb. Das Foto zeigt die Laderaue der Fa. Podesser welche die Abbrucharbeiten ausführte, links das Haus Ainet Nr. 20 „Alber“, rechts HNr. 16 „Draxler“.



2150 - Maria Suchanek vor der Kircher- (li.) und der Nagelemühle (re.), Aufnahme 1965



Der selbe Bildausschnitt, 50 Jahre später



19.7.1959 - Primiz von Athanas Gritzer, die Prozession durch das Dorf



Sept. 2017 – Die Gemeindestraße beim „Watschger-Stöckl“